

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **19 (1901)**

Heft 323

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Ports.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eigenen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paratt 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Failliten. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. —
Registre du commerce. — Douanes: Chili. — Monopolgebühr auf Alkoholfabrikaten. —
Finances de monopole sur les produits alcooliques. — Ausländische Banken. — Banques
étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Failliten. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen einer Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle un gerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Burgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige be wohnen.

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quel que titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (458^a)
Gemeinschuldner: Maurer, Edwin, von Zollikon, Farben- und Lackhandlung, an der Strehlgasse, in Zürich.
Datum der Konkurseröffnung: 13. September 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 23. September 1901, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Zürich.
Eingabefrist: Bis und mit 21. Oktober 1901.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (480)
Failli: Boss, Albert, cafetier, au «Faucon», à Lausanne.
Date de l'ouverture de la faillite: 18 septembre 1901.
Première assemblée des créanciers: Samedi, 28 septembre 1901, à 3 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour les productions: 21 octobre 1901.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Kt. Zürich. Konkursamt Thalweil. (446^a)
Gemeinschuldnerin: Maschinenfabrik vorm. Schelling & Co., A.-G., Stotzweid, Horgerp.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. September 1901.

Kt. Zürich. Konkursamt Wädenswil. (467)
Gemeinschuldnerin: Firma Ernst Weber & Co., Fensterfabrik, in Richterswil.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 1. Oktober 1901.

Ct. de Berne. Office des faillites de Courtelary. (456)
Failli: Liechti, Jacob, boucher, à Cortébert.
Délai pour intenter l'action en opposition: 1^{er} octobre 1901 inclusivement.

Kt. Glarus. Konkursamt des Kantons in Glarus. (466)
Gemeinschuldner: Speich-Schuler, Melchior, Ziegelei und Kalkbrennerei.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 1. Oktober 1901.

Kt. Solothurn. Konkursamt Olten. (463)
Gemeinschuldnerin: Schweizerische Kohlen-Elektroden-Industrie A. G. in Olten.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 1. Oktober 1901.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (457)
Gemeinschuldner: F. Liermann & Ernst Stähelin in Basel.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 1. Oktober 1901.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (473)
Gemeinschuldner: Holzwarth-Schilling, Johann, in Basel.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 1. Oktober 1901.

Kt. Graubünden. Konkursamt Thusis. (478)
Gemeinschuldner: C. Rigassi Erben, Tuchhandlung, in Thusis.
Der Kollokationsplan liegt vom 26. September 1901 an beim Konkursamte Thusis zur Einsicht auf.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 7. Oktober 1901.

Kt. Aargau. Konkursamt Baden. (472)
Im Konkurse der Gebrüder Brisacher, Joseph Louis und Johann, Velos- und Nähmaschinenhandlung, in Ennetbaden, ist der Kollokationsplan beim Konkursamt zur Einsicht aufgelegt.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 1. Oktober 1901.

Kt. Aargau. Konkursamt Zurzach. (470)
Gemeinschuldner: Schleuniger, Nic., Kistenfabrikant, in Döttingen-Klingnau.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 1. Oktober 1901.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (476)
Failli: Oville, François, à Lausanne.
Délai pour intenter l'action en opposition: 1^{er} octobre 1901 inclusivement.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Chiusura della procedura di fallimento.
(L. E. 268.)

Kt. Aargau. Konkursamt Lenzburg. (468)
Gemeinschuldnerin: Die Firma Hünerwadel-Ringier, Bleicherei, Färberei und Appretur, im Wyl zu Lenzburg (alleiniger Inhaber: Werner Hünerwadel-Ringier, von Lenzburg).
Datum des Schlusses: 19. September 1901.

Ct. del Ticino. Ufficio dei fallimenti di Mendrisio. (465)
Fallito: Bellasi, Eligio, fu Pietro, negoziante, in Mendrisio, suo domicilio.
Eredità giacente: Ferrario, Davide, fu Gaetano, a Chiasso.
Data della chiusura: 11 settembre 1901.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Vevey. (455)
Failli: Charles, Achille, négociant, à Montreux.
Date de la clôture: 13 septembre 1901.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (477)
Faillis: Ed. Landoit fils, précédemment cafetier, Carrefour de Rive, à Genève.
Date de la clôture: 2 septembre 1901.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Vendita all'incanto del beni appartenenti alla massa.
(L. E. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (464)
Aus dem Konkurse der Frau Oetiker, Josephine, geb. Neidhart, an der Lagerstrasse 5 in Zürich III, kommen Montag, den 21. Oktober 1901, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant z. «Edeleweiss», an der Bäckerstrasse in Zürich III, auf öffentliche Steigerung:

- 1) Ein halbes Wohnhaus an der kleinen Werdgasse in Zürich III, unter Nr. 21^b, für Fr. 8000 assekuriert.
- 2) Der unausgeschiedene Anteil an dem unter Nr. 128 für Fr. 650 assekurierten Schopf allda.
Kat.-Nr. 2605:
- 3) Zwei Aren 79,8 m² Platz, worauf obiges Wohnhaus 21^b und zum Teil der Schopf Nr. 128 stehen, Hofraum und Garten.
Kat.-Nr. 1454^a:
- 4) 22,95 m² Land beim Werdgässchen.
Kat.-Nr. 1454:
- 5) 31,50 m² Garten daselbst.
Kat.-Nr. 2514:
- 6) 19,40 m² Hofraum allda.
Meistangebot I. Steigerung Ziff. 1—6 Fr. 10,500.
Kat.-Nr. 4462:
- 7) Eine Are 20,20 m² Gemüsegarten im Rosengartenquartier.
Meistangebot I. Steigerung für Nr. 7 Fr. 1800.
Kat.-Nr. 1731:
- 8) Fünfundsreissig Aren 46,9 m² Reben auf der Halden in Wiedikon.
Meistangebot der I. Steigerung für Nr. 8 Fr. 20,000.
Die Steigerungsbedingungen liegen hier zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Enge in Zürich II. (438^a)
Aus dem Konkurse des Sausele, Jakob, Parquetier, in Altstetten, wird Freitag, den 13. Oktober 1901, nachmittags 4 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Enge zufolge Auftrages des Konkursamtes Wiedikon öffentlich versteigert:
Die ideale Hälfte an einem Wohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Brunaustrasse (Nr. 63) in Enge, Zürich II, gelegen (das Ganze ist unter Nr. 999 für Fr. 57,800 assekuriert), sowie an 242,5 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 8. Oktober an beim Konkursamt Enge zur Einsicht auf.

Kt. Zürich.

Konkursamt Küsnacht.

(474^a)**Liegenschaften-Steigerung.**

Im Konkurse über Brandenberger-Hofmann, Emil, in Küsnacht, werden Montag, den 21. Oktober 1901, nachmittags von 3 Uhr an, in der Wirtschaft zur «Heimat» dahier auf zweite öffentliche Steigerung gebracht:

- 1) Ein Wohnhaus mit Werkstätte, ein Anbau für Fräselei, ein Dampfhaus mit Schleiferei und Zinne, ein Hockkamin und eine Turbine mit Wellbaum und 2 konischen Rädern — alles unter Nr. 305 für Fr. 23,600 assekuriert — nebst Umgelände und Holzplatz.
- 2) Ein Sägegebäude, ein Sägenbau, ein Reservoir und 2 Schleusen, sowie die Wasserleitung — unter Nr. 304 für Fr. 7000 assekuriert — nebst Sägeplatz und Wasserrecht.

Dieses Etablissement besitzt vollständige Dampfanlage und es steht ihm ein Wasserrecht am Küsnachterbach zu. Es enthält: komplette Bauholzfräse, Fleischhackmaschine, komplette Dampfschleife mit zwei Steinen, eine Poliermaschine etc., kleine Fräse und Vollgatter.

- 3) Ca. 21 Aren 60 m² Reben im Dililee.
- 4) Ca. 28 Aren 80 m² Reben im Dililee.
- 5) Ein ganzer Teil an der Küsnachter Korporationswaldung.
- 6) Ein Wohnhaus mit Werkstätte, ein Wasserreservoir, eine Schmiedesse mit Windflügel, und eine Scheune — alles unter Nr. 302 für Fr. 24,500 assekuriert — nebst ca. 12 Aren 50 m² Gebäudegründfläche und Baumgarten in der Wiltiswacht.
- 7) Ein Wohnhaus und Kelleranbau mit Zinne — unter Nr. 303 für Fr. 22,000 assekuriert — nebst dem Platz, worauf dieses Gebäude steht, ca. 1 Are 27,8 m² gross.
- 8) Die unausgeschiedene Hälfte an ca. 99 Aren 55 m² Wiesen und Waldung in der Reuterwies.

Höchste Angebote der ersten Steigerung: Auf Nr. 1—7 Fr. 101,000; auf Nr. 8 Fr. 500.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 10. Oktober 1901 an hierorts zur Einsicht auf. Der Käufer hat bei der Steigerung Fr. 500 zu bezahlen.

Kt. Zürich.

Konkursamt Wald.

(461^a)

Im Konkurse des Sausele, Jakob, Parquetier, von Weckenstein, wohnhaft in Altstetten bei Zürich, kommen aus Auftrag des Konkursamtes Wiedikon, Zürich III, Montag, den 21. Oktober 1901, nachmittags 2 Uhr, in der Wirtschaft des Herrn Friedensrichter Kägi in Rütli auf öffentliche Steigerung:

- 1) Ein Wohnhaus mit Unterbau, unter Nr. 1053, für Fr. 19,500 assekuriert.
- 2) 2 Aren 70 m² Gebäudegründfläche, Hofraum und Garten, im Haldengut zu Rütli gelegen.

Grenzen mit Servituten laut Protokoll.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 11. Oktober 1901 an hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Solothurn.

Konkursamt Olten.

(462)

Zu Händen der Konkursmasse der Schweizerischen Kohlen-Elektroden-Industrie werden Montag, den 23. September 1901, vormittags 9 Uhr, im Hotel «Schweizerhof» in Olten versteigert:

Hyp.-Buch Olten Nr. 1619 (in zwei Parzellen):

	Fr.
70 a 76 m ² Tannwald, geschätzt	635
Fabrik und Bestandteile Nr. 980	216,050
Werkstatt und Transmission Nr. 980 ^a	11,700
Portierhaus Nr. 980 ^b	4,000
Schuppen Nr. 980 ^c	3,500
Ofengebäude Nr. 980 ^d	59,200
Schuppen Nr. 980 ^e	3,000
Badhaus Nr. 980 ^f	1,400
Schuppen Nr. 980 ^g	2,200
Summa Schätzung	301,685
Konkursamtliche Schätzung	200,000

Die Steigerungsbedingungen liegen zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Stadt.

Konkursamt Basel.

(471)

Gemeinschuldner: Knöpfli-Kägi, Alb., Bauunternehmer in Basel.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Freitag, den 27. September 1901, nachmittags 2 Uhr, im Werkhof an der Güterstrasse (neben Nr. 80).

Versteigerungsobjekte: 1 Partie Kalk, Cement und Gips, 1 Partie Wagnerholz, 1 Partie Spriessmaterial, Pflastersteine, ca. 1000 m² Flecklinge, diverse Betonpfannen und Schnappkarren, 1 Geschirrkarren, 1 neuer Vorwagen, 1 Röhrentransportwagen u. a. m.

Kt. Aargau.

Konkursamt Zurzach.

(475)

Im Konkurse des Schleuniger, Nic., Kistenfabrikant in Klingnau, werden Montag, den 21. Oktober 1901, von nachmittags 2 Uhr an, in der Wirtschaft Steigmeier beim Bahnhof Döttingen-Klingnau nachverzeichnete Liegenschaften versteigert:

- a. Eine Dampfsäge, Kistenfabrik mit angebautem Maschinenhaus, eingemauertem Dampfkessel, Dampfmaschine, Transmissionen und Zubehör, nämlich: 2 Drehbänke, 3 Bandsägen, 2 Egalisiermaschinen, 3 Stosshobelmaschinen, 1 Hobel- und Abrichtmaschine, 2 Fourniersägen, 1 Block-säge, 2 Walzenhobelmaschinen, 1 Schmirgelmaschine, 1 Stanzmaschine, 1 Imitationsmaschine nebst Zubehörde u. s. w.
 - b. Ein Beizehaus, mit Brückenwaage.
 - c. Ein Holzschopf dabei.
 - d. Ca. 24,8 Aren Platz dazu, den Platz, worauf obige Gebäude stehen, inbegriffen.
 - e. Platz und Wasserreservoir im «Weyer».
- Diese Fabrik nebst Umgelände befindet sich in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes Döttingen-Klingnau und ist nur ca. 2 km vom neuerstellten Elektrizitätswerk Bezau entfernt.
- f. Ein Wohnhaus nebst Scheune, Platz und Umgelände im «Weyer» in Klingnau.
 - g. Ca. 4,5 Aren Baumgarten in der Kochnerwies.
 - h. Ca. 13,5 Aren Reben in der Schwendi.
 - i. Ca. 1,8 Aren Reben im Hölstein.

Die Gläubigerversammlung hat beschlossen, obige Realitäten bei genügendem Angebote aus freier Hand zu verkaufen; diesbezügliche Angebote nimmt das Konkursamt Zurzach entgegen, welches auch jederzeit zur Auskunftserteilung bereit ist.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 26. September 1901 an hier zur Einsicht auf.

Ct. del Ticino.

Ufficio dei fallimenti di Lugano.

(454)

Fallito: Gianella-Minore, Pietro, negoziante in formaggi, in Lugano. Stabile posto in vendita: Casa civile e rustica al Piano Cassarate, con annesso prato ad acquatorio, al n^o 49 della mappa di Castagnola, della misura di m² 24141,50, stima fr. 66,840.

Data e luogo dell'incanto: In Lugano, nell'ufficio di esecuzione e fallimenti, il giorno 17 ottobre 1901, dalle ore 2 pom. in avanti.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.**Nachlassstundung und Anruf zur Forderungseingabe.**

B.-G. 295—297 u. 304.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 304.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. St. Gallen.

Bezirksgericht Obertoggenburg.

(459)

Mit Beschluss vom 12. September 1901 hat das obgenannte Gericht der Firma Schmid & Strickler, Handlung, in Ebnat, eine Nachlassstundung von 2 Monaten bewilligt und Hr. J.-H. Näf als Sachwalter bestellt.

Die Gläubiger derselben werden daher aufgefordert, ihre Forderungen bis 11. Oktober 1901 beim Sachwalter schriftlich einzureichen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Die Gläubigerversammlung findet Montag, den 21. Oktober 1901, nachmittags 2 Uhr, im «Ochsen», in Winterthur statt.

Die Akten liegen ab 11. Oktober 1901 beim Sachwalter zur Einsicht auf.

Ct. de Vaud.

Office des faillites de Lausanne.

(479)

Débitur: Vallotton, Alphonse, banque et gérance, à Lausanne.

Date du jugement accordant le sursis: 18 septembre 1901.

Commissaire au sursis concordataire: V. Deprez, préposé aux faillites, Place Chauderon, 1, à Lausanne.

Délai pour les productions: 11 octobre 1901 inclusivement.

Assemblée des créanciers pour délibérer sur le projet de concordat et nommer éventuellement la commission de liquidation: Samedi, 26 octobre 1901, à 3 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 16 octobre 1901.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich.

Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung.

(469^a)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen Genter-Aichroth, Joh. Friedrich, Weinhandlung, Militärstrasse Nr. 110, in Zürich III, mit seinen Gläubigern abschliessen will, ist Tagfahrt angesetzt worden auf: Freitag den 18. Oktober 1901, vormittags 10 Uhr.

Die Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Zürich, III. Abt., Flössergasse Nr. 1. Dieselben können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.**Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.****Kt. Zürich.**

Bezirksgericht Zürich (Konkursrichter).

(460)

Konkurselektret.

Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat unterm 18. September 1901 in Sachen der Genossenschaft «Eigenheim» in Zürich, Ansprecherin, gegen Weber-Müller, Robert, Kaufmann, wohnhaft gewesen Riedstrasse Nr. 343, in Zollikon, dessen Aufenthaltsort hier unbekannt ist, Angesprochenen, betreffend Gesuch um Konkursöffnung,

verfügt:

- 1) Ueber genannten Weber-Müller, Robert, wird der Konkurs eröffnet und das Konkursamt Riesbach mit dem sofortigen Vollzuge beauftragt.
- 2) Diese Verfügung ist dem Schuldner durch öffentliche Publikation mitzuteilen.
- 3) Ein Rekurs gegen dieses Dekret kann innert 40 Tagen, von der Bekanntmachung im Schweiz Handelsamtsblatt an gerechnet, bei der Rekurskammer des Obergerichts des Kt. Zürich eingereicht werden.

Zürich, den 18. September 1901.

Namens des Konkursrichters:

Der Gerichtsschreiber: **Zollikor.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.****Zürich — Zurich — Zurigo**

1901. 18. September. Die Firma **Rudolf Schnorf** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 162 vom 16. Mai 1899, pag. 655) verzigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Thalstrasse 18. Das bisherige Geschäftslokal: Dufourstrasse 5, verbleibt als Verkaufs-Magazin für «Cadé-Oefen».

18. September. Die Firma **Fr. Stoller** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 219 vom 18. Juni 1901, pag. 873) ist erloschen.

Frieda Stoller, geb. Gross, von Kempten (Bayern), in Zürich IV, und Jean Wyler, von Mülheim (Thurgau), in Zürich III, haben unter der Firma **Stoller & Wyler** in Zürich IV eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1901 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fr. Stoller» übernimmt. Installationsgeschäft, sanitäre Einrichtungen. Nordstrasse 17.

18. September. Die Firma **E. Wegmann** in Birmensdorf (S. H. A. B. Nr. 334 vom 8. Dezember 1898, pag. 1391) erteilt Prokura an Hedwig Wegmann, geb. Honegger, die Ehefrau des Firmainhabers.

18. September. Inhaber der Firma **Joh. Bertschinger** in Thalweil ist Johannes Bertschinger, von Männedorf, in Thalweil. Sennerei und Handel mit Milch und Milchprodukten. Im Etzliberg.

18. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrd. Amrein** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 56 vom 24. Februar 1893, pag. 229), Gesellschafter: Joseph und Heinrich Amrein, hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **H. Amrein** in Winterthur, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Heinrich Amrein, von und in Winterthur. Weinhandlung, Sulzbergstrasse 1.

19. September. Die Firma **Hrch. Gubler, Spenglerstr.** in Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 53 vom 13. April 1883, pag. 405) ist infolge Hin-schiedes des Inhabers erloschen.

Dessen Erben: Ernst Gubler, Elise Gubler und Emma Gubler, alle von und in Turbenthal haben unter der Firma **Heinrich Gubler's Erben** in Turbenthal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 5. September 1901 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hrch. Gubler, Spenglerstr.» übernimmt. Spenglerei und Eisen-warenhandlung. Im Unterdorf.

19. September. Die Firma **Chr. Wernle's Wwe** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 184 vom 5. Juni 1899, pag. 743) und damit die Prokura Samuel Demiéville ist erloschen.

Maria Wernle, von Aarau, in Zürich I; Samuel Demiéville, von Palé-zioux (Waadt), in Zürich V; Witwe Louise Wernle, geb. Ringier, und Hanna Wernle, letztere beide von Aarau, in Zürich I, haben unter der Firma **Wernle, Demiéville & Co** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1901 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Chr. Wernle's Wwe» übernimmt. Unbeschränkt haftbare Gesellschafter sind: Maria Wernle und Samuel Demiéville, und Kommanditärinnen sind: Wwe Louise Wernle-Ringier und Hanna Wernle, erstere mit dem Betrage von siebenundzwanzigttausend Franken (Fr. 27,000), letztere mit dem Betrage von fünfundzwanzigttausend Franken (Fr. 25,000). Droguerie und chem. techn. Laboratorium. Augustiner-gasso 17.

19. September. Inhaberin der Firma **C. Menge-Gattiker** in Zürich I ist Caroline Mengo, geb. Gattiker, von Weimar (Sachsen), in Zürich I. Damenschneiderei. Rössli-gasse 8.

19. September. **Dolderbahn-Aktiengesellschaft** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1901, pag. 5). An Stelle des aus dem Verwaltungsrate getretenen Heinrich Vontobel, dessen Unterschrift anmit gelöscht wird, und an eine vakante Stelle, wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Joh. Jacob Rudolf, von Zürich, und Gottlieb Kramer, von Berg a. I., beide in Zürich V, ersterer zugleich als Vicepräsident. Der bisherige Vicepräsident Albert Gattiker ist nunmehr Präsident, an Stelle von Emil Stauder, welcher letzterer als Mitglied des Verwaltungsrates verbleibt.

19. September. Inhaber der Firma **H. Maurer, Schreiner** in Adlis-weil ist Heinrich Maurer, von und in Adlisweil. Schreinerei und Möbel-handlung. Krummhaldenstrasse.

Berne — Berne — Berns

Bureau Bern.

1901. 18. September. Inhaber der Firma **G. Altwater** in Bern ist Georg Alt-water, von Ochsenhausen (Württemberg), in Bern. Natur des Geschäfts: Be-trieb des «Café Weissenstein», Hopfenweg Nr. 23, Bern.

Bureau Burgdorf.

19. September. Inhaber der Einzelfirma **Arthur Dreyfus zur Stadt Paris** in Burgdorf ist Arthur Dreyfus, von Montbéliard (Frankreich), wohn-haft in Burgdorf. Natur des Geschäfts: Tuch und Konfektion. Geschäfts-lokal: Hohengasse.

Bureau de Porrentruy.

18. septembre. La société en nom collectif **L. Gürtler & Brunet**, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 24 décembre 1900, n° 414, page 1659), est dissoute. Albert Oeuvaray, entrepreneur, à Porrentruy, est nommé liqui-dateur et opérera la liquidation sous la raison **L. Gürtler & Brunet en liq^{ca}**.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1901. 18. September. Die Firma **J. M. Loser** in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 65 vom 7. Mai 1883, pag. 519, und Nr. 231 vom 17. August 1896, pag. 951) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Fribourg

Bureau de Fribourg.

1901. 16. septembre. Le chef de la maison **Amélie Ramstein**, à Fri-bourg, est Amélie Ramstein, femme de Jean-Nicolas, de Muttenz, domiciliée à Fribourg. Genre de commerce: Exploitation du «Café-brasserie de la Poste».

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach.

1901. 18. September. Die Generalversammlung der Aktiengesellschaft unter der Firma **Spar- & Leihkasse Breitenbach** in Breitenbach (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1893, pag. 227, und Nr. 412 vom 7. April 1898, pag. 459) hat an Stelle des ausgetretenen bisherigen Verwalters Johann Jeger zum nunmehrigen Verwalter gewählt: Emanuel Wiss, Josef's sel., Am-mann, von und in Breitenbach, welcher für die Gesellschaft einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Bureau Stadt Solothurn.

18. September. Infolge Austrittes des Karl Gugler in Cointeuz aus der Direktion der **Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 88 vom 15. Juni 1883, pag. 704; Nr. 87 vom 14. September 1887, pag. 708; Nr. 195 vom 6. September 1893, pag. 796) ist dessen Unterschrift erloschen.

Anmerkung: Diese Eintragung ist bereits in Nummer 313 des S. H. A. B. vom 11. September 1901, pag. 1250, irriger Weise unter der Rubrik „Kriegstetten“ publiziert worden.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1901. 18. September. Inhaber der Firma **Otto Häfeli** in Speicher ist Otto Häfeli, von Gontenschwil (Aargau), wohnhaft in Speicher. Natur des Geschäfts: Wirtschaft und Mehlhandlung. Geschäftslokal: Adler, Brugg.

18. September. Die **Aktiengesellschaft** unter der Firma **Elek-trizitätswerk Kubel** in Herisau hat in der Generalversammlung vom 27. Juni 1901 in Ausführung des Beschlusses der ausserordentlichen Gene-

ralversammlung vom 27. Februar 1901 ihr Aktienkapital um fünfhundert-tausend Franken (Fr. 500,000) erhöht, so dass dasselbe nunmehr zwei Millionen Franken (Fr. 2,000,000) beträgt; eingeteilt in 2000 auf den In-haber lautende Aktien von je Fr. 1000. Die übrigen Punkte der Publika-tion im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 179 vom 17. Juni 1898, pag. 749, sind unverändert geblieben.

19. September. Inhaber der Firma **J. Eugster** in Speicher ist Joh. Eugster, von Teufen, wohnhaft in Speicher. Natur des Geschäftes: Rideauxfabrikation. Geschäftslokal: Oberdorf Nr. 34.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1901. 18. settembre. La ditta **Borgarelli Pietro**, in Cassarate di Cas-tagnola (F. u. s. di c. del 14 settembre 1898, n° 259, pag. 1083, e 11 dicembre 1900, n° 401, pag. 1607), viene cancellata in seguito a domanda del titolare non facendo la cifra d'affari prevista dalla legge.

18. settembre. La società in nome collettivo **Belloni e Tresch** in Lu-gano è sciolta. La ditta è cancellata. L'attivo ed il passivo vengono as-sunti dalla ditta «Cesare Tresch», in Lugano.

Il proprietario della ditta **Cesare Tresch** in Lugano, è Cesare Tresch, fu Cesare, di Lugano suo domicilio; la ditta assume l'attivo ed il passivo della società «Belloni e Tresch» che è cancellata. Genere di commercio: Spedizioni e commissioni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1901. 17. septembre. Le chef de la maison **Fritz Zwahlen**, à Lausanne, est Fritz Zwahlen, de Wahlern (Berne), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation du «Café-brasserie de l'Europe», 33, Avenue du Simplan.

17. septembre. Jules Masméjan, de Lausanne, et Lucien Chappuis, de Lutry et Villette, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **J. Masméjan & Co** une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et a commencé le 1^{er} août 1901. Genre de commerce: Commission et représentation. Bureau: 4, Rue Mauborget.

18. septembre. La raison **A. Junod**, à Lausanne, horlogerie, horlogerie (F. o. s. du c. du 12 mai 1893), est radiée ensuite de la constitution de la société «A. Junod & fils», ci-après inscrite.

18. septembre. Ami-Louis Junod et ses fils Robert-Edouard et Fernand-James Junod, les trois de St-Croix, domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **A. Junod & fils**, une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et commencera le 1^{er} octobre 1901. Genre de commerce: horlogerie, bijouterie, orfèvrerie et gravure. Magasin: 1, Place St-François.

Bureau de Payerne.

19. septembre. Sous la dénomination de **Société de Laiterie de Rossens**, il a été fondé, à Rossens, une association dont les statuts sont datés du 26 août 1901, et contiennent entr'autres les dispositions suivantes: Le siège de l'association est à Rossens, sa durée est illimitée et son but a pour objet l'exploitation de l'industrie laitière par le moyen de la vente ou de la fabrication en beurre, en fromage, etc., du lait produit par les vaches appartenant aux sociétaires. Toute personne peut entrer dans l'association en payant sa part au fonds social, moyennant que son admission soit prononcée par l'assemblée générale qui fixe la finance à payer. Aucun sociétaire ne peut se retirer de l'association sans avoir préalablement payé sa part des dettes de l'exercice courant. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle, les engagements étant garantis par les biens de l'association. L'assemblée générale de l'association se compose de tous les sociétaires. Chaque sociétaire a une voix et les décisions prises à la majorité des membres présents. Les nominations se font à la majorité relative. Pour discuter et voter une résolution quelconque, l'assemblée doit être composée au moins des deux tiers des sociétaires. Une modification des statuts doit être votée par les deux tiers des sociétaires au moins. Les droits d'un sociétaire décédé passent à ses héritiers d'après les dispositions testamentaires et les règles de la succession abintestat du code civil vaudois. Tout ce qui concerne l'administration et la police de l'association fera l'objet d'un règlement spécial qui aura force de loi entre les sociétaires, après son approbation par l'assemblée générale. L'association est administrée par un comité composé d'un président, d'un vice-président et d'un secrétaire-caissier, élus chaque année en décembre pour l'année suivante parmi les membres de la société et rééligibles par l'assemblée générale. Le président ou le vice-président, signant conjointement avec le secrétaire, engage l'association vis-à-vis des tiers. Ce comité est aujour-d'hui composé comme suit: Président: Edouard Roux; vice-président: Jules Morattel; secrétaire-caissier: Charles Cachin, tous domiciliés à Rossens.

Bureau de Vevey.

18. septembre. La raison **V^o C. Hiermeier, Cavepopulaire**, à Vevey (F. o. s. du c. du 6 septembre 1898, n° 252, page 1054), modifie son inscrip-tion comme suit: Lingerie de commerce: Lingerie pour dames et en-fants, blouses, jupons, corsets, tabliers, articles pour bébés sous l'enseigne «A la lingerie modèle». Magasin: Rue des Deux Marchés, 3, à Vevey. La raison sera actuellement: **V^o C. Hiermeier**.

18. septembre. La raison **M^{lles} Duboux et Mack**, à Vevey (F. o. s. du c. du 21 mars 1901, n° 100, page 397), est dissoute.

L'actif et le passif de la maison sont repris par Elisabeth, fille de Louis Duboux, de Cully, domiciliée à Vevey, sous la raison sociale **M^{lles} E. Duboux**. Genre de commerce: Soieries. Magasin: Rue du Lac, 8, à Vevey.

Genève — Genève — Ginevra

1901. 17. septembre. La maison **Lucien Dupont**, entrepreneur, à Ge-nève (F. o. s. du c. du 4 mars 1887, page 169), a transféré à partir de 1894, son siège commercial à Plainpalais, Rue Lombard n° 41.

17. septembre. Le chef de la maison **H. Reimann, arch.**, à Genève, commencée en juin 1901, est Hermann Reimann, architecte, d'origine zur-richeoise, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Représentation de la «Ea-brique de parquets et chalets, Interlaken». Bureau: 17, Rue Töpffer.

17. septembre. Dans ses assemblées générales des 22 avril et 17 juin 1901, la société dite **Société de Pharmacie du Canton de Genève**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 février 1890, page 130; 7 novembre 1891, page 876, et 16 janvier 1896, page 56), a adopté de nouveaux statuts. Des modifications apportées, il résulte que la société sera administrée par un comité formé de 5 membres (au lieu de deux), nommés pour deux ans et rééligibles. Le président et le secrétaire engageant la société par leur signature apposée collectivement. Les autres modifications ne changent rien à la teneur des publications précédentes. Le président est Otto Kaspar et le secrétaire est Edouard Hauser, tous deux domiciliés à Genève.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zölle. — Douanes.

Chili. — Règlements de douane dans les ports du Chili. Le «Board of Trade» a reçu du Foreign Office la copie d'une dépêche du Consul général anglais au Chili concernant les règlements en vigueur à la douane du Chili. Les maisons européennes qui exportent des marchandises au Chili sont tenues d'indiquer clairement sur chaque colis, en peignant au patron les chiffres sur l'emballage extérieur (l'écriture ou une autre manière de marquer n'est pas admise) le poids exact de chaque colis: on admet seulement une différence de 10³/₁₀₀, en plus ou en moins, à l'arrivée du colis au Chili. Le règlement est aussi très sévère pour le cas où l'on mêle dans le même colis des marchandises taxées d'après une évaluation différente du tarif ou soumises à des taux différents pour le droit fixé par le tarif. Si le poids indiqué n'est pas exact ou si le contenu du colis ne concorde pas avec la déclaration que l'importateur doit faire avant de réclamer le colis, le cas, pour peu qu'il soit important, est considéré comme fraude et une instance légale est ouverte contre l'importateur. La déclaration de l'importateur, est, naturellement, basée sur l'information contenue dans la facture d'expédition et dans la lettre d'envoi écrite par l'exportateur et il est en conséquence tout-à-fait important que ces documents soient exacts; mais il paraît que souvent ils ne le sont pas.

Verschiedenes. — Divers.

Monopolgebühr auf Alkoholfabrikaten. Unter Hinweis auf Art. 22 des Bundesgesetzes über das Zollwesen, vom 28. Juni 1893, wonach jeder Warenführer, bezw. Warenempfänger gehalten ist, vor der Abfertigung und unter eigener Verantwortlichkeit für die Richtigkeit dem Zollbeamten eine genaue Deklaration seiner Waren zu geben, sowie auf Art. 13 des gleichen Gesetzes, wonach Güter mit zweideutiger Inhaltsbezeichnung der höchsten Gebühr unterliegen, die ihnen nach Massgabe ihrer Art auferlegt werden kann, giebt das eidg. Zolldepartement bekannt, dass auf allen Sendungen von alkoholhaltigen Fabrikaten, bei welchen eine genaue Angabe

des Alkoholgehaltes nicht vorliegt, in analoger Anwendung der citierten Gesetzesartikel, die höchste Monopolgebühr erhoben wird, welche der jeweiligen in Frage kommenden Ware nach Massgabe ihrer Art auferlegt werden kann.

Finances de monopole sur les produits alcooliques. Se référant à l'art. 22 de la loi fédérale sur les douanes du 28 juin 1893, à teneur duquel le conducteur (soit le destinataire) d'une marchandise est tenu de présenter au bureau des douanes, avant l'expédition douanière, et sous sa responsabilité personnelle, une déclaration exacte des marchandises importées, ainsi qu'à l'art. 13 de la même loi, statuant que les marchandises déclarées d'une manière équivoque sont soumises au droit le plus élevé que comporte leur espèce, le département fédéral des douanes fait savoir qu'il sera, par analogie, fait application des dits articles à tous les envois de produits alcooliques pour lesquels la teneur exacte en alcool n'est pas indiquée, c'est-à-dire qu'il sera perçu la finance de monopole la plus élevée que comporte l'espèce de la marchandise importée.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.		Banque de France.			
12 sept.	19 sept.	12 sept.	19 sept.		
Encaisse métallique	27,237,374	27,856,257	Billets émis	54,848,445	55,138,250
Réserve de billets	25,181,625	25,742,865	Dépôts publics	11,479,738	11,674,355
Effets et avances	23,047,763	26,166,794	Dépôts particuliers	40,002,878	40,556,189
Valeurs publiques	16,683,457	16,683,457			
Banque de France.		Banque de France.			
Encaisse métallique	3,519,597,244	3,518,540,021	Circulation de billets	3,952,571,705	3,963,853,820
Portefeuille	416,376,710	386,862,792	Comptes cour.	645,559,310	637,413,060

Annoncen-Pacht:
Endolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Schuldeneruf

über Hans Rudolf Vischer, von Basel, auf Villa Schönblick in Meggen, Kt. Luzern, auf Verlangen des dortigen Gemeinderates infolge Verbeiständung, auf eigenes Verlangen

Eingabefrist auf der Gerichtskanzlei Habsburg in Ebikon, Kt. Luzern, bis mit dem 5. Oktober nächsthin.

Ebikon, den 18. September 1901.

Der Vice-Gerichtspräsident: Der Gerichtsschreiber:

J. Brunner.

Casp. Kopp.

Verlag Art. Institut Orell Flüssli, Zürich. (1580)

Kommentar zum Bundesgesetz betr. Schuldbetreibung und Konkurs unter Berücksichtigung der Praxis der Bundesbehörden und der Entscheidungen kantonaler Gerichte und Aufsichtsbehörden für den praktischen Gebrauch bearbeitet von Dr. C. Jäger, Bundesrichter. Eleg. geb. 10 Fr. — Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Felsenauer

Cementgips

(Estrichgips) nach eigenem Verfahren hergestellt. Bewährtes Material für feuersichere, fugelose Fussböden, Wandverputz etc. Billigste und beste Unterlage für Linoleum.

Baugips

prima Qualität. (1138)

Gipsdielen

eigenen Systems ermöglichen zu jeder Jahreszeit die rascheste Herstellung trockener, feuersicherer Wohnräume, Fabrikbauten etc.

Specialfabrikation der

Gips-, Gipsdielen- und Mackolith-Fabrik, A.-G., Felsenau (Aargau).

Bureau: Zürich II, Freigutstr. 16.

Prospekte, Referenzen und Atteste zu Diensten.

Hoek van Holland-Harwich

Route nach

ENGLAND

Bern-London (946)

Preis: I. Kl. Fr. 131.10, II. Kl. Fr. 92.75.

Näheres durch U. M. Crowe, Dornacherstrasse 22, Basel.

Für Fabrikanten, Exportfirmen etc.

Tüchtige, bewährte Kraft, 30, Schweizer, energisch, gut repräsentierend, sprachgewandt (Deutsch, Franz., Engl. u. Span.), wünscht Vertrauensstelle oder Reiseposten für grössere Touren in leistungsfähigem Hause. Adr.: Mr. E. V. 35 Liberia Road, London N. (1597)

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v.

Jucker-Wegmann, Zürich.

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons. (1026)

Dampfschiffgesellschaft Thuner- und Brienzersee.

Von unsern 4% Obligationenanleihen der Jahre 1891 und 1893 sind gemäss Amortisationsplan folgende Partialen zu je Fr. 1000 vorschrittsmässig ausgelost worden:

Nrn. 44, 159, 252, 284, 390, 397, 399, 418, 419, 422, 435, 674, 724, 735, 749, 827, 902, 962, 982, 1101, 1154, 1170, 1326, 1337, 1342.

Diese Partialen werden vom 1. Oktober 1901 hinweg zurückbezahlt:

Bei den Herren Grenus & Co in Bern, auf der Dampfschiffverwaltung in Interlaken.

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 30. September 1901 auf. Interlaken, den 19. September 1901.

Dampfschiff-Direktion.

Schaufenster zu vermieten.

An begangener Lage am See, Zürich, sind mehrere grosse Schaufenster, sehr geeignet für

permanente Ausstellungen,

einzeln zu vermieten.

Sich wenden an Pflegehard & Häfeli, Arch., Zürich.

Compagnie du chemin de fer

Bulle-Romont.

Obligations de 500 frs. sorties au tirage au sort de septembre 1901 et remboursables au pair dès le 2 janvier 1902: (1603)

530 681, 1142, 1245, 1270, 1316, 1325, 1384, 1599, 1630, 1705, 1745, 1841, 1839 et 2028.

L'administration.

Vertreter gesucht.

Einer der ältesten Brunnen Deutschlands, Tafelwasser ersten Ranges, das sich überall rasch und dauernd eingeführt hat, sucht für Bern und Umgegend geeigneten Vertreter, der bei waggonweisen Bezügen für feste Rechnung über gute Kundschaft, Keller u. Fuhrwerk verfügt. Bewerber wollen sich unter Aufgabe von Referenzen an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. wenden unter Chiffre F K N 454. (1601)

Gesucht:

Fr. 1500 bis 2000

von einer soliden, im Handelsregister eingetragenen Firma gegen Acceptwechsel zu hohem Zins. (1594)

Offerten unter Chiffre Z D 6579 an Rudolf Mosse, Zürich.

Schönster Zimmerschmuck,

best. Mittel gegen kalte Füsse, herrl. Geburtstags- und Gelegenheitsgeschenke. Haischmuckentepichfelle a. d. Lünebg. Haide, wolfsgr. u. weisse (w. Eisbär), Naturform, ca. 1 m l., 4—7 Mk. Katzenfelle best. Mittel gegen Gicht und Rheumatismus, 2—3 Mk. Illustr. Preisliste frei. (1366) W. L. Bohlmann, Kirschner, Winsen a. d. L.

Société anonyme

de joaillerie d'horlogerie

à Lucens

en liquidation.

Dans sa séance du 5 août éconlé, l'assemblée générale des actionnaires a prononcé la dissolution de la société et a nommé une commission de trois membres pour procéder à la liquidation.

Conformément à l'art. 665 du C.-O. les créanciers sont sommés de produire leurs créances à l'adresse de la „Commission de liquidation à Lucens“. Les créanciers inscrits dans les livres seront avisés par lettres recommandées et recevront une circulaire leur indiquant le mode de liquidation. (1591) La commission de liquidation.

Turbinenanlage

von 12—17 Pferd nebst grossem Fabrikgebäude billig zu verkaufen. Offerten sub Z A 6276 an (1534) Rudolf Mosse, Zürich.

Maison Suisse ayant succursale en France (1577)

cherche autre article

pour partager les frais. — Ecrire sous Z K 6410 à Rodolphe Mosse, Zurich.

Junger Deutscher, perfekt in Bankbranche, französisch und deutsch korrespondierend, mit guten Kenntnissen des Englischen u. Italienischen, doppelte Buchführung und sämtl. Bureauarbeiten beherrschend, sucht bei bescheidenen Ansprüchen in Schweiz oder Frankreich Stelle. 1^{te} Referenzen. (1575) Offerten unter Z S 6493 an Rudolf Mosse, Zürich.